

## Meldeformular für Veranstaltungen über 93 dB(A) gemäss der Schall- und Laserverordnung vom 28. Februar 2007

Die Meldung muss mind. 14 Tage vor der Veranstaltung bei der Vollzugsbehörde schriftlich eingereicht werden.

### 1. Veranstaltung:

Veranstaltungsname \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_ Lokal \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Beginn\* \_\_\_\_\_

Ende\*\* \_\_\_\_\_

#### Maximaler Schallpegel und Einstufung nach SLV

Veranstaltung mit einem

Schallpegel bis 96 dB(A)

Schallpegel 96 bis 100 dB(A) und einer Dauer von weniger als 3 Stunden

Schallpegel 96 bis 100 dB(A) und einer Dauer von mehr als 3 Stunden

### 2. Personalien des verantwortlichen Veranstalters / Organisors:

Firmenname/Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

### 3. Ansprechperson während der Veranstaltung:

#### 1. Person

#### 2. Person

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Handy \_\_\_\_\_

### 4. Art der Veranstaltung / Besucherzahl:

Beschreibung \_\_\_\_\_

Einmalige Veranstaltung

Periodische oder permanente Veranstaltung, wie oft? \_\_\_\_\_ (Anzahl)

Veranstaltung im Freien oder in Zelt

Veranstaltung in Gebäuden

Maximale Besucherkapazität: \_\_\_\_\_ (Anzahl Personen)

\* z.B. Beginn des Konzertes bzw. Öffnungszeiten / \*\* Ende der Veranstaltung

**Veranstaltungen bis 96 dB(A) bzw. 96 bis 100 dB(A) und einer Dauer bis zu 3 Stunden:  
Anforderungen gemäss SLV (Art. 6 bzw. Art. 7 Abs. 1) werden erfüllt**

Mit welchen Mitteln wird das Publikum über den maximalen Pegel und die Risiken informiert?

.....

- Gehörschutzpfropfen werden gratis abgegeben
- Kontrolle des Schallpegels mit einem Messgerät, welches den  $L_{eq}$  bestimmen kann

**5. Veranstaltungen bis 100 dB(A) und einer Dauer von über 3 Stunden:  
Anforderungen gemäss SLV (Art. 7 Abs. 2 und Abs. 3) werden erfüllt**

Mit welchen Mitteln wird das Publikum über den maximalen Pegel und die Risiken informiert?

.....

- Gehörschutzpfropfen werden gratis abgegeben
- Deklaration des maximalen Schallpegels erfolgt
- Kontrolle des Schallpegels mit einem Messgerät, welches den  $L_{eq}$  bestimmen kann
- Der Schallpegel wird gemäss den Anforderungen im Anhang der SLV aufgezeichnet
- Ausgleichszone gemäss Art. 7 Abs. 3 SLV vorhanden  
Beschreibung der Ausgleichszone und Plan des Veranstaltungsortes mit Kennzeichnung der Lage und Grösse der Ausgleichszone beilegen

**6. Messgerät und Messort**

Gerät: \_\_\_\_\_  es wird ein geeichtes Gerät verwendet

Messort:

- Mischpult (Umrechnung gemäss SLV Anhang)
- lautester Ort
- anderer: \_\_\_\_\_

Der Veranstalter bestätigt, alle Angaben wahrheitsgemäss gemacht zu haben.

Ort und Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Hinweis:**

Die Behörde, welche die Meldung überprüft, kann je nach Notwendigkeit zum Schutz der Nachbarschaft vor lästigem Lärm tiefere Beschränkungen der maximalen Lautstärke oder zeitliche Einschränkungen der Veranstaltung vorschreiben.